

Was Vater nicht wissen darf!

Von countcain48

Kapitel 3: Fast erwischt!

Kapitel 3

Hier hab ich einen Sprung gemacht und die Handlung spielt jetzt ungefähr nach Band 7.

Außerdem haben sich die Gefühle der beiden füreinander intensiviert.

Also bitte nicht schreiben Riff würde so nicht mit Cain sprechen. Sie sind jetzt nämlich zusammen und wenn sie allein sind sprechen sie auch vertrauter miteinander. Also es ist beabsichtigt.

Plötzlich wurde ich mit einem „Wacht auf, Master Cain!“ aus meinem Traum gerissen. Es war bereits 11 Uhr und ich lag immer noch im Bett. „Muss ja ein schöner Traum gewesen sein, Master Cain. Ich hab euch noch nie so genüsslich im Schlaf grinsen sehen, wie heute! Darf ich mir die Frage erlauben, was ihr geträumt habt?“ sagte Riff lächelnd.

„Ich hab von vor 5 Jahren geträumt, als du in meine Dienste getreten bist. Von unserem ersten Kuss und davon wie wir uns, unsere Liebe gestanden haben.“ „Ja, an das Gestammel kann ich mich noch gut erinnern. Das ist mir heute noch peinlich. Ihr solltet jetzt trotzdem langsam aufstehen. Ihr müsst vor dem Mittag noch einige Formulare durchsehen und unterzeichnen. Miss Merry wird das Mittag auswärts, bei einer Freundin, zu sich nehmen.“ Riff verbeugte sich, ging zum Kleiderschrank, legte mir Sachen zum Anziehen heraus. Ich stand auf, ging zu ihm und lies mich ankleiden. Wie jeden Tag, legte sich ein Rotschimmer auf sein Gesicht. Ich sagte dazu nichts, ging an ihm vorbei, in mein Arbeitszimmer. Ich erledigte schnell die anliegenden Aufgaben, und ging dann ins Esszimmer. Dort sah ich Riff, der von einer Ecke in die andere wuselte und den Tisch andeckte. Ein lächeln fuhr auf Riff's Gesicht, als er mich hinter sich entdeckte. „Na, Master Cain, schon fertig mit der Arbeit? Das ging aber schnell.“ „Ich hab mich extra beeilt.“ Während dieser Worte war ich auf Riff zugegangen und stand nun direkt vor ihm.

Ich blickte tief in seine blauen Augen. „Wir haben doch noch etwas Zeit, oder?“ fragte ich mit einem Blick, der für Riff wohl Aussage genug war. „Natürlich, Master Cain!“ Riff umarmte mich und zog mich in eins, der im Erdgeschoss liegenden Schlafzimmers. Stürmisch küsste er mich und drängte mich auf's Bett. Ein weiterer Kuss folgte, aber diesmal viel zärtlicher und leidenschaftlicher, als der letzte. Währenddessen zog ich Riff Jackett, Hemd und Krawatte aus und kuschelte mich, dann an Riff's Brust.

Er tat es mir gleich und zog mir mein Oberteil aus. Still kuschelten wir uns aneinander und ließen uns gegenseitig, immer wieder kleine Zärtlichkeiten zukommen. Weiter

sind wir bis jetzt noch nie gegangen, weil wir nicht entgültig alle Tabus brechen wollten. Doch heute, zog es uns zu mehr. Ich öffnete Riff's Gürtel und seine Hose und zog ihm diese aus.

Doch als er selbiges tun wollte, wurden wir durch grelle Rufe unterbrochen. „Cain, wo bist du? Rebecca konnte nicht so lange, da sie noch einen Arzttermin hatte. Caaain? Und wo ist eigentlich Riff?“ Die kleine Merry suchte alle Zimmer ab. Plötzlich schlug sie die Tür auf, wo Riff und ich waren. Riff war bereits wieder angezogen und half mir, beim Richten meiner Weste und Krawatte. Ich war froh das Merry so geschrieen hat, denn es wäre mir ziemlich peinlich gewesen, wenn sie uns so erwischt hätte. Merry rannte wieder aus dem Zimmer. „Was gibt es zu essen, Riff?“ fragte sie vergnügt. ~Sie hatte doch nichts mitgekriegt, oder?~ dachte ich. Riff und ich gingen Merry hinterher, ins Esszimmer. „Versuchen wir es heute Abend nochmal? Ich meine, wenn Merry schläft!“ Riff gab mir nur ein Nicken zurück und ging zu Merry. ~Jetzt freue ich mich schon auf heute Abend~ dachte ich noch und setzte mich dann zu Merry an den Tisch.

Fortsetzung folgt....

Hoffe es gefällt euch bis hierhin. Würde mich freuen wenn ihr nach dem Lesen einen Kommi schreiben würdet. Damit ich weiß, ob es sich überhaupt für mich lohnt weiterzuschreiben.

Bis bald eure countcain48